

## Wir über uns

RE/init e. V. wurde 1997 gegründet, um Menschen in besonderen Lebenslagen zu unterstützen. In den Projekten und Maßnahmen holen wir die Teilnehmenden da ab, wo sie gerade stehen. Wir nehmen ihre Anliegen und Sorgen ernst und unterstützen jeden Menschen individuell und bedarfsgerecht.

*„Wir schaffen Perspektiven, denn Arbeit ist für das Selbstwertgefühl des Menschen von großer Bedeutung.“*

Unser grundsätzliches Interesse ist es, das Selbstbewusstsein der Teilnehmenden zu stärken und sie zu befähigen, ihre Probleme selbst zu lösen. Durch neu erworbene Sozial- und Handlungskompetenzen werden die Teilnehmenden mit dem Ziel aktiviert und stabilisiert, näher an den Arbeits- und Ausbildungsmarkt herangeführt und beruflich integriert zu werden. Zentrale Werte wie Gleichberechtigung, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie grundsätzlicher Respekt gegenüber den Mitmenschen prägen die Arbeit von RE/init e. V. dabei nach außen wie nach innen.

Um unsere Ziele zu erreichen, arbeiten wir in der Emscher- Lippe Region mit insgesamt über 100 Mitarbeitenden. Wir kooperieren mit regionalen Akteuren, Betrieben sowie bundesweiten Partnern wie Ministerien, Instituten, Institutionen und Verbänden. Durch unsere regionale und überregionale Netzwerkarbeit gewinnen wir fortlaufend Know-how für die erfolgreiche Durchführungen der zielgruppenspezifischen Projekte. Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv in verschiedenen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften sowie an Runden Tischen.

Vorstand und Geschäftsführung RE/init e. V.



### RE/init e. V.

Feldhofstr. 1  
45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 155210-0  
Fax: 0209 155210-44

E-Mail: [info@reinit.de](mailto:info@reinit.de)  
Web: [www.reinit.de](http://www.reinit.de)

### Ansprechpartner/-innen:

Magdalena Schulte  
Sozialpädagogische Begleitung  
Tel.: 0209 155210-33  
E-Mail: [magdalena.schulte@reinit.de](mailto:magdalena.schulte@reinit.de)

Jovana Kartal  
Fachbereichsleitung  
Tel.: 02361 3021-208  
E-Mail: [jovana.kartal@reinit.de](mailto:jovana.kartal@reinit.de)

**RE/init**.e.V.

## PLAN B



Ein Projekt für junge Schwangere  
in Gelsenkirchen

# PLAN B

Ein Projekt für junge Schwangere  
in Gelsenkirchen ...

- bis 30 Jahre.
- im SGB II-Bezug.
- mit einem besonderen soziokulturellen Hintergrund.
- ohne arbeitsmarktrelevante Qualifizierung.

Im Projekt "PLAN B" stehen Sie im Mittelpunkt. Wir gehen individuell auf Ihre Situation ein und beziehen Ihr soziales Umfeld mit ein.

**Ziele** des Projekts:

- Stärkung des Bewusstseins für die Verantwortung gegenüber Ihrem Baby und Förderung einer sicheren Bindung zwischen Mutter und Kind
- Entwicklung einer beruflichen Perspektive nach einer angemessenen Elternzeit.

**Einstieg:**

Eine Aufnahme in das Projekt kann fortlaufend in Absprache mit den persönlichen Beratungsfachkräften des Integrationscenters für Arbeit Gelsenkirchen - das Jobcenter erfolgen.

**Projektlaufzeit:**

01.05.2021 - 30.04.2022

## Bei PLAN B

- treffen Sie verständnisvolle Ansprechpartnerinnen.
- können Sie über Ihre persönlichen Probleme sprechen.
- begleiten wir Sie, falls notwendig, zu örtlichen Beratungs- und Hilfestellen.
- verbessern wir Ihre persönliche Situation.

Im Projekt werden Sie individuell sozialpädagogisch betreut.

**Inhalte:**

**Gruppentreffen** zum Aufbau eines sozialen Netzwerkes

**Workshops** zu verschiedenen Themen, wie z.B. Ernährung, Umgang mit Geld.

**Wissensvermittlung** zu den Themen:

- körperliche und seelische Veränderungen
- Entwicklung des Fötus
- Risiken und Gefährdungen  
Geburtsvorbereitung
- Erstausrüstung und finanzielle Hilfen
- Geburt, Wochenbett und Stillzeit
- Vertrauen, Bindung und Gefühle
- Säuglingspflege
- Entwicklung des Kindes, frühkindliche Erziehung und Förderung
- Liebe, Partnerschaft, Sexualität und Verhütung
- Kinderbetreuung

In der **Zukunftswerkstatt** werden Wege zur Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen erarbeitet und mit Ihnen individuell festgehalten.

## TEDDYWERKSTATT

Die Produktionswerkstatt ist ein zusätzliches Angebot innerhalb des Projekts.

In der TeddyWerkstatt werden Plüschspielzeuge in Tierform für Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren hergestellt. Zusätzlich kann gebrauchte Babykleidung und Babybedarf bearbeitet werden.

Dieses Modul findet an 3 Tagen in der Woche statt. Die wöchentliche Arbeitszeit umfasst 12 Stunden, das entspricht 4 Stunden täglich von 9:00 bis 13:15 Uhr inklusive 15 Minuten Pause.

**Die Teilnahme an der "TeddyWerkstatt" ist freiwillig.**

Sie erhalten eine Mehraufwandsentschädigung in Höhe von 2,00 Euro je geleisteter Stunde.

Das Projekt "PLAN B" wird im Auftrag des Integrationscenter für Arbeit Gelsenkirchen - das Jobcenter durchgeführt